

Paulus: Ein Leben für Jesus und die Mission

Darum geht's

Das Leben von Paulus war ein Leben ohne „Wenn und Aber“ für Jesus und die Mission. Dabei wusste sich Paulus von Gott geführt und war dabei glücklich.

Wie wir vorgehen

- Wir spielen ein „Kongress-Spiel“, durch das deutlich wird, wie Paulus geschützt wurde und wie er seinen Lebensweg konsequent ging.
- Wir erkennen, dass Paulus auch uns ein Vorbild ist und sich ein Leben lohnt, wenn es ganz für Gott geführt wird.

Was wir vorbereiten

- Karten aus „4you“ kopieren
- Quiz dazu vorbereiten
- Genügend „4you“-Hefte
- Zettel, Stifte
- Hut, Hammer/Glocke, Umhang für das „Kongress-Spiel“

Sollten nur 1–2 Teens am Teenstreff teilnehmen, kann die Anleitung wie vorliegend übernommen werden, wenn die Aufgaben beim Kongressspiel mit den Anwesenden gemeinsam in einer Gruppe bearbeitet und dann evtl. gespielt werden.

<p>1. Einstieg: Wiederholung 10'</p> <p>Paulus, die Dritte! Lasst uns noch mal ansehen, wie das Leben von Paulus bisher verlief, damit wir einen Überblick haben für unsere heutige schwierige Aufgabe vom Jerusalemer Gemeindekongress. Davon jedoch erst später mehr.</p> <p>Wir werden den Überblick als Quiz gestalten!</p>	<p>Die bisherigen Karten aus der „4you“ (auch andere Dinge, die wiederholt werden sollen) kopieren und zeigen. Fragen zu den einzelnen Stationen stellen und schauen, wer die meisten Fragen beantworten kann (evtl. kleiner Preis möglich).</p>
<p>2. Das Leben von Paulus geht weiter – dritte Reise und Rom 20'</p> <p>Heute beschäftigen wir uns mit seiner dritten Reise und seinem Tod.</p> <p>Dazu werden wir mal so tun, als ob wir Leute aus der damaligen Zeit wären, die den Auftrag haben, über Paulus eine Untersuchung zu machen. Wir haben nicht viel Zeit, weil auf einem Jerusalemer Kongress Rede und Antwort darüber gegeben werden soll.</p> <p>Wir teilen dazu die Gesamtgruppe in zwei Gruppen auf.</p> <p>A) Bei der ersten Gruppe passiert Folgendes: Immer zwei von euch haben den Auftrag, herauszufinden, was bei seiner dritten Reise an den einzelnen Stationen passiert ist. Ihr könnt dazu die „4you“ zur Hilfe nehmen (Karte S. 126) und die Bibelabschnitte, die auf der Karte angegeben sind. Ihr habt dazu 10 Minuten Zeit. Anschließend befindet ihr euch auf dem Kongress, wo ihr darstellt, was ihr in eurer Untersuchung herausgefunden habt. Macht euch dazu einen Spickzettel oder arbeitet einen Minivortrag aus! Es muss auch auf Fragen geantwortet werden.</p> <p>B) Die zweite Gruppe beschäftigt sich mit Paulus' Tod (entweder auch in kleinen Gruppen oder als Gesamtgruppe). Auch ihr habt 10 Minuten Zeit. Wie kam es dazu? Nehmt dazu auch eure „4you“ und arbeitet das für den Kongress heraus („4you“, S.126–127). Haltet anschließend auch einen kleinen Vortrag darüber im Kongress.</p> <p>C) Ich begrüße euch herzlich zum Pauluskongress. Zuerst wollen wir uns mit seiner dritten Reise und seinem Tod beschäftigen. Was haben die verschiedenen Auftragsgruppen herausgefunden?</p>	<p>Gesamtgruppe in zwei Kleingruppen teilen (wenn wenig T da sind = gemeinsam mit ihnen alles erarbeiten oder pro Gruppe 1–2 T). Kurz einen Minivortrag vorbereiten lassen, sodass auf einem „Kongress“ Rede und Antwort gegeben werden kann. Die Fragen dazu stellt L als Vorsitzende/r des Kongresses. Auch die T der anderen Gruppen können Fragen stellen.</p> <p>Kongressspiel: Dazu kann die Stuhlordnung evtl. anders sein oder L bringt einen Anwaltsmantel mit oder einen Hut und einen Hammer/Glocke um Ruhe zu fordern.</p>
<p>3. Hat es sich gelohnt? 10'</p>	

<p>Nachdem wir uns im Kongress mit den Fragen nach den Begebenheiten und Tatsachen beschäftigt haben, möchte die Gemeinde vom Kongress zwei weitere Frage über Paulus beantwortet haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Paulus war ja ohne Zweifel ein gelehrter und studierter Mann. Er änderte sein Leben und folgte Jesus ohne „Wenn und Aber“. Er verkündigte das Evangelium ohne Rücksicht auf seine Person. Lohnte sich dieses Leben? Er endete schließlich als Märtyrer! Liebe Kongressteilnehmer: Wir sollen eine Beurteilung abgeben. Was meinen Sie zu dieser Frage? Wir halten Ihre Argumente schriftlich fest! ▪ Und die nächste Frage ist: Können wir Paulus als Vorbild für unsere Leute, besonders für die Jugendlichen, empfehlen? Schauen Sie sich dazu alle ihre Argumente von eben an. Ist Paulus also auch für die Zukunft ein Vorbild? <p>4. Abschluss: „Mein“ Paulus 5'</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was ist dir an Paulus wichtig geworden? <p>Ich finde ...</p> <p>Alternative Wir stellen das Leben des Paulus beim nächsten Gottesdienst in der Gemeinde vor. Das bereiten wir heute vor und zeigen es am nächsten Sabbat. Dazu zeigen wir die Reisekarten, machen auch ein kleines Quiz wie heute, aber diesmal mit der Gemeinde zur ersten und zweiten Reise, erklären die dritte Reise und seine Reise nach Rom und sagen etwas zu unserer Diskussion von heute. Wir spielen dabei das „Kongress-Spiel“ wie heute. Das macht das Erklären einfacher.</p>	<p>Weiterführung des Kongress-Spieles (T diskutieren über Paulus' Leben. Argumente an der Flipchart aufschreiben)</p> <p>Persönliches Zeugnis von L, dann das der T</p> <p>Gebet um Hilfe für das eigene Leben</p> <p>Die sog. „zweite Stunde“ des Gottesdienstes zur Vorbereitung nutzen.</p>
--	--